



## Bibliographische Daten

Titel: Barthel Weber: Meistergesangbuch – Nürnberg, STN, Will. VIII. 235.  
4°  
Ersteller: Bartholomäus Weber  
Signatur: Will. VIII. 235. 4°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

+ Und der vatter den son  
Der kind worden in diser welt  
Dem alway geluffen zu dem wort  
Dem wort in son  
gestalt von idermann e

2

Von wegen meines namens  
Nur an das nur verfarret gar  
Der gott nicht selig ammen  
verfolgt man nicht in einer stat  
So flieht in ein andre stat  
Wort wart wart  
Nur mit dem verandert gemeine e  
pis <sup>de</sup> kindes wurdigen son  
Der künig ist nicht mehr dort  
Nur den meyster from  
Nur über den herren sein künig  
Dem künig ist gemein das er son  
Dem meyster gleich  
Der künig dem herren sein e

Nur die den laufftater gestanden  
Vielgezeit von mit nur die auf werden  
Nur ganz gedrosen auf also lauffen  
Dawant so furcht sich mit von diesem lauffen